

### **Cavalla** (Kavalla)

Aufgeführt als Postamt 1888, Europäische Türkei, Saloniki. Italienische Bezeichnung für Stute. Der heutige Name Kavala stammt von der Bedeutung als wichtige Poststation, an der die Pferde (italienisch „cavallo“) auf der [Via Egnatia](#) gewechselt wurden. (PLNOW)



### **Cavallasca**

I-22020. Como. Herkunft des Ortsnamens nicht gesichert, vermutlich abgeleitet von „cavallo“ (Pferd).

### **Cavallerleone**

I-12030 Cuneo. Abgeleitet von Caballarius, vermutlich mit Bezug auf einen Personennamen.

### **Cavallermaggiore**

I-12030 Cuneo. Möglicherweise abgeleitet von Caballarium, „parco di cavalli“ verbunden mit der Bezeichnung „maiolem“ (grösser).



## Cavallo (El Aouana)

Während der französischen Kolonialverwaltung (bis 1962) im Département Constantine, Algerien. Heute El Aouana, Stadt und Gemeinde in der Provinz (Wilaya) Jijel, Region [Petite Kabylie](#).

Es gibt hier mehrere unbewohnten Inseln, darunter Grand Cavallo und Petit Cavallo.



## Cheval Blanc

F-84460. Département Vaucluse, Region Provence-Alpes-Côte d'Azur. In der Nähe der Auberge du Cheval Blanc entstand nach 1765 die von Cavaillon unabhängige Pfarrgemeinde Saint Paul, die 1790 in eine echte Gemeinde umgewandelt wurde und den Namen Blanc Montagne erhielt. Erst 1804 wurde der heutige Ortsname eingeführt. Im Wappen ein weisses Pferd.



## Chevalier

Canada: Name einer Insel. 1888 als Postamt aufgeführt, in UPU 1977 nicht mehr erwähnt.

## Horsehouse

DL8 4TS, Leyburn, Northyorkshire Richmondshire, am River Cover südwestlich von Leyburn, UK. Ehemals „Chapelry“ in Coverham parish. Postamt unter Bedale aufgeführt 1888.

## Horseleap (irisch: Baile Atha Cliath)

Westmeath, Irland. Moate?? Postamt aufgeführt 1888. Der englische Ortsname leitet sich von einer Legende ab, wonach Hugh de Lacy den Burggraben des einstigen Ardnurcher Castle mit seinem Pferd übersprungen haben soll. (DIPLN)

## Horsell

GU21 4SZ, Woking, Surrey, UK. Postamt aufgeführt 1888. „Shelter for animals in a muddy place“, also Unterstand für Tiere in einem sumpfigen Gelände. Vermutlich waren da hauptsächlich Pferde gemeint.

## Horsely Hills

517325 Indien, Andhra Pradesh, Bezirk Chittoor. Benannt nach W. D. Horsley, der sich hier um 1870 ein Haus baute.

## Horseman

Unincorporated community in der Stadt Doyle, Wisconsin, Barron County, USA. Wörtlich übersetzt „Pferdemann“, Reiter. Offenbar benannt nach John Edward Horsman von Guelph, Ontario. Er war Handelsreisender und wurde 1890 zum Schatzmeister der Grafschaft Barron gewählt. Das Postamt mit unterschiedlicher Schreibweise wurde im Juli 1893 mit Joel Ackermann als Postmeister eröffnet. (PLN-WI)

Als Fancy Cancel aufgeführt um 1933.



## Horsens

DK 8700. Jütland. [Hafenstadt](#) an der Ostküste [Jütlands](#), entstanden während der Wikingerzeit an einer Furt der Au Bygholm, am [Horsens Havn](#), der am Ende des 20 Kilometer langen [Horsens Fjord](#) liegt.



Althochdeutsch gab es den Begriff „(h)ros“ für das Ross, ein Ausdruck, der in der Mundart für das Pferd weiter besteht. Aus „hros“ wurde im Angelsächsischen „horse“, und weiter nördlich finden wir dann den Ortsnamen Horsens. Die Ortschaft zeigt im Wappen ein Pferd.

## Horsepath

Oxford, UK. Postamt aufgeführt 1888. Im Mittelalter gab es zwei Weiler, Old Horsepath und Upper oder Church Horsepath. Die alte „Packhorse road“ lief zur London Road, was dem Dorf den Namen Horsepadan einbrachte, woraus Horsepath und 1912 Horspath wurde, also Pferdeweg. (OXFORD)

## Horsepen

24619 Virginia, Tazewell County, USA. Postamt aufgeführt 1888. Zuerst besiedelt von den Cherokees, die in einer natürlichen Koppel Pferde hielten, was dem Ort den Namen gab (pen = Gehege, Koppel). Das Postamt befand sich ursprünglich in West Virginia, wurde dann auf die Seite von Virginia verlegt.

## Horsepen

Mississippi, Choctaw County, USA. 1850 mit Postmaster D. H. Dunn aufgeführt.